

Veröffentlichungen

„Comparison of symptoms experienced by users of analogue and digital mobile phones“ von Kjell Hanson Mild.

Der Bericht liegt in englischer Sprache vor, hat etwa 70 Seiten und kann gegen Zahlung von 100 Schwedenkronen bestellt werden bei: Förlagstjänst, Arbetstlivsinstitut, S-17184 Solna, Schweden, Telefon: +46-8 730 9800, Telefax: +46-8 730 9888 oder E-mail: forlag@niwl.se.

„Applied Bioelectricity. From Electrical Stimulation to Electropathology“ von J. Patrick Reilly.

Das Buch ist eine revidierte und erweiterte Ausgabe des 1992 erschienenen Bandes „Electrical Stimulation to Electropathology“. 568 Seiten, 238 Illustrationen, ISBN 0-387-98407-0, Springer Verlag New York Inc., 175 Fifth Avenue, New York, NY 10010.

Aktuelles

Weitere Informationen finden Sie in dem Internet-Angebot der FGF unter www.fgf.de.

Die „Hotline“ der FGF informiert kurz und bündig über die Entwicklungen rund um das Thema EMV. Dieses Informationsangebot können Sie im Hauptmenü unter dem Punkt „Aktuelles“ abrufen.

Termine finden Sie im Hauptmenü unter der Rubrik „Veranstaltungen“. Mit einem Doppelklick auf die jeweilige Veranstaltung erhalten Sie detailliertere Angaben über Ort, Art und Dauer.

Unter dem Menüpunkt „Themenforum“ sind Hintergrund- und Tagungsberichte sowie Informationen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten abgelegt.

Darüber hinaus können Sie über die jeweiligen Menüpunkte auch die Publikationen der FGF, die „Edition Wissenschaft“ und den „Newsletter“, abrufen. Möchten

Sie Anregungen geben, Informationsmaterial bestellen, kurz: mit der FGF in den Dialog treten, dann nutzen Sie den Internet-Service der FGF.

BfS veröffentlicht Jahresbericht 1997

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) und das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) haben im Herbst ihren Jahresbericht 1997 vorgestellt. Unter dem Titel „Konsequente Umsetzung des Vorsorgeprinzips im Strahlenschutz“ wird über die Untersuchungen, Messungen und Maßnahmen des BfS berichtet. So liegen erste Ergebnisse einer gemeinsamen Studie des Fachbereiches Strahlenhygiene mit dem Klinikum Großhadern vor, in der für die Strahlentherapie Kriterien zum Nachweis unterschiedlicher Strahlenempfindlichkeiten des Menschen erarbeitet werden. Dazu wurden bei einer Reihe von Patienten Chromosomenveränderungen im Blut ausgewertet und begleitende Untersuchungen während der Therapie vorgenommen. Mit ihrer Hilfe und durch Vergleiche der Patienten untereinander werden sogenannte „zytogenetische Marker“ gesucht. Die Analyse der Daten soll zusammen mit den klinischen Befunden Informationen liefern, die für die Strahlentherapie wichtig sind und prognostische Hinweise über den gesundheitlichen Verlauf der Patienten geben könnten.

Weitere Auskünfte erteilt die Pressestelle des Bundesamtes für Strahlenschutz unter Telefon 05341-885-130, Telefax 05341-885-150 oder über Internet: <http://www.bfs.de>.

Neue Studie zu EMF-Exposition

Das britische „Institute of Occupational Health“ (IOH) untersucht derzeit in einer landesweiten Studie beruflich bedingte Expositionen mit elektromagnetischer



Strahlung im Bereich der Radiowellen. Eines der Ziele ist die Entwicklung eines Verfahrens, um die tatsächliche Belastung von Beschäftigten im Rundfunk- und Telekommunikationssektor genauer als bislang bestimmen zu können. Auf Grundlage des anvisierten Verfahrens plant das IOH eine Anschlußstudie, die sich mit möglichen Kausalzusammenhängen zwischen Krebs- bzw. Todesfällen und der aufgenommenen Strahlenbelastung beschäftigen soll. Die Arbeiten erfolgen in Zusammenarbeit mit der „University of Birmingham“ und dem „National Radiological Protection Board“ (NRPB) und sind auf drei Jahre ausgelegt.

BENER Digest Update

Die neueste Ergänzung des „Biological Effects of Nonionizing Electromagnetic Radiation (BENER) Digest of Current Literature“ ist im September 1998 erschienen. Neben wichtigen Kurzinformationen aus aller Welt und Ankündigungen von Veranstaltungen umfaßt der Band 186 neue Literaturstellen. Das Digest Update ist erhältlich bei: Information Ventures Inc., 1500 Locust Street, Suite 1513, Philadelphia, PA 19102-4314, USA, Telefon +1-215-732-9083, Telefax +1-215-732-3754, e-mail: EMF-Link@infoventures.com, Internet: <http://www.infoventures.com>.